

**Einleitung**  
**Das Untersuchungsfeld abstecken:**  
**Ambivalenzen der Sichtbarkeit**

	11
Der Topos Sichtbarkeit	11
Sichtbarkeit: Politische, epistemologische und ästhetische Fragen	13
Welche Sichtbarkeit?	15
Positive Bilder? Analyse der Repräsentationsbedingungen?	18
Anerkennung	20
Über die Bildauswahl	21
Der Aufbau des Buches	23
Übersetzungsanmerkung	25

**Kapitel 1**  
**Visuelle Kultur als Forschungsfeld: Eine trans/disziplinäre**  
**Verortung und ein knapper Forschungsstand**

	29
Warum <i>Sehen</i> und <i>Visualität</i> ?	30
Visuelle Kultur als Forschungsfeld	32
Nicht nur eine neue Bildwissenschaft	34
Zwischen Redisziplinierung und Zwangstransdisziplinarität – die <i>October</i> -Debatte	36
Noch einmal Inter- und Transdisziplinarität	43
Hegemonie des Visuellen? Gegen Bildpaniken als Legitimationsinstrumente	44
Zusammenfassung	47

**Kapitel 2**  
**Sichtbarkeit = politische Macht?**

51

Einwände gegen erhöhte Sichtbarkeits-Euphoriken:  
Kontrolle und Affirmation

52

Unsichtbarkeit = politische Macht oder Überlebensgarant

54

Extreme Sichtbarkeit als visuelle Überdeterminiertheit

55

Modulationsverhältnisse: Sichtbarkeit und Unsichtbarkeit  
mit Wendy Brown

56

Zwischenresumée: Für eine reflexive Praxis des Sehens

58

Visuelle Anerkennung im Konditional I: *Stereotypisieren*

60

Zum Begriff und Konzept des Stereotyps

61

Das Migrant\_innendrama und die deutschsprachige Souveränität:  
über *Yasemin, Aprilkinder, Yara*

63

Das Stereotyp als Raster intertextueller Differenzproduktion

67

Projektion, Reflexion, Verschiebung:  
was tun (mit) Stereotypisierungen?

68

Zusammenfassung

70

<b>Kapitel 3</b>	
<b>Repräsentationskritik</b>	
<b>als Arbeit an den Bezeichnungspraxen</b>	
	77
Repräsentation, semiotisch-diskurskritisch	78
Repräsentation als Realitätskonstruktion	81
Die drei Bedeutungsfelder der Repräsentation	83
	Politik
	83
	Epistemologie
	84
Ästhetik mit John Tagg, Jean-Louis Comolli und Jacques Aumont	85
Asymmetrien der Repräsentation: Repräsentationslasten umverteilen?	88
Zwischenresumée	91
Visuelle Anerkennung im Konditional 2: <i>Plakatieren</i>	92
Die Kampagnen <i>Einbürgerung</i> und <i>Deutsche gegen rechte Gewalt</i>	93
Einen politischen Topos in das Feld der Visualität rückübersetzen	94
Die Produktion der absoluten Andersartigkeit als sichtbare Wahrheit	99
Regulative Sichtbarkeit, diskursive Auslöschung	102
Eingeschränkte Handlungsfähigkeit im nationalen Bildrahmen	103
Zusammenfassung und Ausblick	104

<b>Kapitel 4</b>	
<b>Das visuelle Vokabular der Anerkennung reformulieren</b>	111
Hegemonialisierung im Feld der Sichtbarkeit	112
Kaja Silverman:	
<i>Feld der Sichtbarkeit, Blick, Blicken</i>	112
Das <i>Vorgesehene</i>	114
Zum Verhältnis minorisierter und dominanter Systeme der Sichtbarkeit	117
Zur formalen Verfasstheit hegemonialer und oppositioneller Aussagen	121
Die visuellen Strukturen der Anerkennung reformulieren:	
<i>Porträtieren</i>	122
Kampf um das simple Recht auf eine affirmative Existenz	124
Zwei Taktiken in und gegen ideologische Dominanz	126
Taktik 1: Besetzen	
Catherine Opies <i>Mike and Sky</i>	128
Taktik 2: Auffalten	
Del LaGrace Volcanos <i>Tranz Portraits</i>	130
Zusammenfassung: Anerkennende Sichtbarkeit	136

**Kapitel 5**  
**Anerkennung als Praxis des Blickens im Feld der Sichtbarkeit**

	141
Subjekt, Subjektposition, Subjektivität	143
Kaja Silvermans Konzeption visueller Subjektivität	145
Produktives Blicken	146
Distanzierte Identifikation und aktive Idealisierung	148
Anerkennung mit Judith Butler	151
Übersetzen als Öffnen von Bedeutungen	154
Zusammenfassung	156

**Resumée**

161

**Literaturverzeichnis**

167

**Bildnachweis**

185

**Index**

187

